WELTWEIT WANDERN

Alle Infos zu dieser Reise finden Sie auch unter:
weltweitwandern.at/seg05

EUROPA SCHWEDEN

Sommerfrische in Südschweden

Schwierigkeitsgrad	2	**Reisedauer**	11 Tage	**Gruppe**	6-14 Teilnehmer
Wanderreise		**Davon Wandertage**	9 Tage		

- Schwedens mondäne Städte Göteborg und Stockholm
- Nachhaltig Reisen mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Schwedens größter Süßwassersee
- Abwechslungsreiche Inselwanderungen an Ost und Westküste
- Die autofreie Insel Utö
- Ausgewählte Unterkünfte wie das Naturum oder das Hotel von Benny Andersson (ABBA)

Im Süden von Schweden wandern wir im Sommer von Göteborg nach Stockholm. Unsere Reise führt uns zu den Inseln der Schärengärten, entlang des größten Sees Schwedens und auf die autofreie Insel Utö. Unterwegs reisen wir nachhaltig mit Zug, Bus und Fähre, übernachten in besonderen Unterkünften und feiern bei einem Termin Midsommar mit geschmücktem Maibaum und schwedischen Liedern.

Vom Schärengarten ans Süßwasser – Sommerwandern in Südschweden

Salzige Gischt am Kattegat, schattige Waldwege am Vänern und lange Sommertage auf den Inseln vor Stockholm. Unsere Wanderreise durch Südschweden führt uns in elf Tagen von der lebendigen Hafenstadt Göteborg an der Westküste bis in Schwedens elegante Hauptstadt Stockholm. Wir reisen dabei mit öffentlichen Verkehrsmitteln – per Zug, Bus und Fähre bewegen wir uns nah an der lokalen Bevölkerung durch das Land.

Los geht es im Schärengarten vor Göteborg. Auf der Insel Hönö wandern wir über den Skärgårdsleden, vorbei an glatten Granitfelsen, kleinen Fischerhäfen und windgeschützten Buchten. Am nächsten Tag führt der Weg von Hälsö über drei Inseln zurück nach Hönö. Dabei kommen wir an zahlreichen Buchten und Einschnitten vorbei, unter anderem im Naturreservat Ersdalen.

Schloss, See und Schwedens grünes Herz

Weiter landeinwärts verändert sich die Landschaft. Am Vänern, dem größten Süßwassersee Schwedens, öffnet sich das eindrucksvolle UNESCO-Biosphärenreservat Vänerskärgården. Der Weg führt durch stille Wälder und über die Halbinsel Källandsö bis zum Schloss Läckö, das direkt am Seeufer liegt. Hier übernachten wir im Victoriahuset, einer Unterkunft der besonderen Art im Naturum. Bei einer Führung durch das

Schloss lauschen wir später Geschichten aus vergangenen Jahrhunderten.

Autofreie Insel und Schutz der Ostsee

Auf der autofreien Insel Utö, weit draußen im Stockholmer Schärengarten, wird es noch ruhiger. Rund 200 Menschen leben hier das ganze Jahr. Wir wandern über Felsen, vorbei an kleinen Stränden und stillen Buchten. Im alten Bergbaumuseum erfahren wir, wie das Leben auf der Insel vor 300 Jahren aussah.
Besonders beeindruckend ist das Projekt Utö Initiativ: Die Bewohner:innen der Insel haben eigene Feuchtgebiete angelegt, die als natürliche Klärstufe Phosphor und Stickstoff filtern, bevor diese die Ostsee erreichen. Darüber hinaus dienen die „Wetlands“ zugleich als Laichgebiet für Hecht und Barsch. Per Fahrrad radeln wir auf die Nachbarinsel Alö, wo Waldpfade, die für Schweden typischen roten Holzhäuser und ein großer Sandstrand auf uns warten.

Bei einem unserer Reisetermine fällt die Wanderreise mit Midsommar zusammen – dem wichtigsten schwedischen Sommerfest. Dann feiern wir in den Schlossgärten von Tyresö Slott mit geschmücktem Maibaum, Akkordeonmusik und den Klängen von „Små grodorna", bevor wir über den Sörmlandsleden durch das Naturreservat Nacka zurück Richtung Stockholm wandern. Dort erkunden wir die Insel Djurgården mit ihren uralten Eichen und blicken über das Wasser.

Nah bei den Menschen – dank unserer Local Guides

Diese Reise haben wir gemeinsam mit unserer Partnerin Elsbeth vor Ort entwickelt. Unsere Local Guides wie Antonette leben seit Jahren in Schweden, sprechen Deutsch und kennen die Wege, Geschichten und Menschen zwischen Göteborg und Stockholm. In unserer kleinen Gruppe führt sie uns abseits der üblichen Routen zu besonderen Plätzen entlang des Weges. Auch bei den Unterkünften setzen wir auf Orte mit Geschichte: Wir übernachten etwa direkt im Naturum am Vänern oder im Hotel Rival in Stockholm, einem stimmungsvollen Boutiquehotel in einem ehemaligen Kino, gegründet von ABBA-Mitglied Benny Andersson. Durch diese persönlichen Zugänge vor Ort entstehen immer wieder authentische Begegnungen, die ohne lokale Expertise nicht möglich wären.



Termine, Preise & Buchung

VON	BIS	PLÄTZE	EZZ	PREIS
17. Juni 2027	27. Juni 2027	✓	480 €	3.390 €
MIDSOMMAR *ein Tag mehr in Stockholm - Details siehe Tagesverlauf.				
29. Juli 2027	08. August 2027	⊕	480 €	3.390 €
16. September 2027	26. September 2027	⊕	480 €	3.390 €

ⓘ Diese Reise ist vorangekündigt.
⊕ Diese Reise ist noch buchbar.
✓ Die Durchführung der Reise ist gesichert.
! Bei dieser Reise sind nur noch wenige Plätze frei.
⊗ Diese Reise ist ausgebucht/geschlossen.
EZZ Einzelzimmerzuschlag

Diese Reise ist auch buchbar unter:
weltweitwandern.at/seg05

Geplantes Programm

Mahlzeiten: F = Frühstück / M = Mittagessen/Lunchpaket / A = Abendessen

1. Tag: Anreise nach Göteborg

Nach unserer Ankunft in Göteborg werden wir von unserer Reiseleitung am Flughafen empfangen und wir fahren gemeinsam mit dem öffentlichen Bus zur Unterkunft (Da es unterschiedliche Ankunftszeiten geben kann, wird die Reiseleitung nur einmalig am Flughafen erscheinen für den Hauptteil der Gruppe - aus diesem Grund ist der Ticketpreis des Busses nicht im Reisepreis inkludiert).

Göteborg (ausgesprochen „Jötebörie“, auch bekannt als Gotenburg oder Gothenburg) ist die zweitgrößte Stadt Schwedens und hat über eine halbe Million Einwohner. Es ist eine sehr grüne Stadt mit vielen Parks und Gärten und liegt wunderschön am Wasser des Göta Älv, der einige Kilometer weiter ins Meer mündet. In dieser schönen Stadt kann man problemlos stundenlang umherstreifen und eine Fika genießen oder in einem der ausgezeichneten Restaurants essen. Göteborg wurde 1621 von Gustav II. Adolf von Schweden gegründet und wurde von vier anderen Städten im Göta-Älv-Delta vorausgegangen. Diese Städte wurden in verschiedenen Kriegen während der anhaltenden Konflikte zwischen Dänemark und Schweden zerstört. Für den Bau der heutigen Stadt holte der König niederländische Experten hinzu, wegen ihres Wissens über Kanäle und Wasserbau. Die Stadt wurde daher ähnlich wie Amsterdam angelegt.

Unsere geplante Gruppenunterkunft, das Hotel Royal liegt in der Nähe des Stadtparks. Etwas außerhalb des Stadtzentrums befindet sich die Trädgårdsföreningen, einer der am besten erhaltenen Parks aus dem 19. Jahrhundert in ganz Europa, falls nach der Ankunft Zeit ist. bietet es sich an dorthin einen Spaziergang zu machen.

Info: Von der Bushaltestelle zum Hotel sind es ca. 300 m zu Fuss.

Flug nach Göteborg
Fahrzeit: ca. 40 Minuten
Unterbringung im Hotel Royal (oder ähnliches)
(-/-/-)

2. Tag: Mit Öffis nach Hönö und Wandertour auf dem Skärgårdsleden

Die Insel Hönö gehört zum Schärengarten von Göteborg und ist ein echtes Juwel. Wir finden hier raue Klippen, Fischerboote, Strandhütten, gemütliche Restaurants und wunderschöne Landschaften. Eine Insel voller Leben zu jeder Jahreszeit mit beeindruckender Natur. Sie ist eine der lebendigsten Inseln im Archipel und verbunden mit den Inseln Fotö, Öckerö und Halsö (ö bedeutet Insel auf Schwedisch).

Wanderung: ca. 4 Std. (12,5 km, +/- 42 m)
Unterbringung: Skärgårdshotellet Hönö (oder ähnliches)
(F/LP/A)

3. Tag: Wanderung über 3 Inseln

Nach dem Frühstück fahren wir gemeinsam mit dem öffentlichen Bus nach Hälsö und wandern von dort über den Skärgårdsleden zurück nach Hönö. Unterwegs kommen wir an zahlreichen schönen Buchten und Einschnitten vorbei, zum Beispiel im Naturreservat Ersdalen.

Wanderung: ca. 5,5 Std. (19 km, +/- 119 m)
Unterbringung: Skärgårdshotellet Hönö (oder ähnliches)
(F/LP/-)

4. Tag: Vom Salz- zum Süßwasser ins Inland

Heute reisen wir zu Schwedens größten See. Von Göteborg nehmen wir den Zug nach Lidkoping. Dort angekommen werden wir zum Ausgangspunkt unserer heutigen Wanderung chauffiert. Unser Hauptgepäck wird zwischenzeitlich für uns zur Unterkunft gebracht. Unsere heute Tour beginnt bei Brostugan und führt nach Läcko Slott. Es ist eine abwechslungsreiche Wanderung mit vielen Sehenswürdigkeiten. Wir starten im Naturreservat Skansen Läcko und wandern auf angenehmen Waldwegen nordwärts über die Halbinsel Källandsö. Falls geöffnet, besuchen wir unterwegs das lokale Hembygdsmuseum, bevor wir weiter nach Spiken wandern. Dort befindet sich einer der wichtigsten Fischerhäfen am Vänern. Die letzten Kilometer führen uns zum beeindruckenden Schloss Läckö und zu unserer Unterkunft für die kommenden Nächte.

Der Vänern ist der größte See Schwedens und besitzt das größte Süßwasserarchipel Europas. Das Hotel befindet sich im Naturum Vänerskärgården. Das Gebiet rund um Läcko Slott gehört zum UNESCO-Biosphärenreservat Vänerskärgården mit Kinnekulle.

Wanderung: ca. 5 Std. (15 km, +/- 79 m)
Fahrzeit: ca. 4 Std. (Fähre, Bahn & Taxi)
Unterbringung: Victoriahuset (oder ähnliches)
(F/LP/A)

5. Tag: Privatführung durch Läcko Slott und Wanderung

Wir beginnen den Tag mit einer Führung durch Läcko Slott, wo wir in die Geschichte Schwedens eintauchen. Gemeinsam mit einem örtlichen Guide erkunden wir das Schloss und hören Geschichten über Macht, Kultur und vergangene Dynastien. Danach machen wir uns wieder auf Wanderschaft: Der Roparudden ist der äußerste Punkt in Richtung Stora Eken, der vom 16. Jahrhundert bis in die 1960er Jahre bewohnt war und wo hauptsächlich Forstwirtschaft betrieben wurde.

Der Name Roparudden stammt daher, dass man hier früher am Wasser stand und rief oder Zeichen gab nach Stora Eken, um den Fährmann zu rufen, wenn man die Meerenge überqueren wollte. Vom Schloss aus führt der Weg durch hügeliges Gelände, und entlang des Weges gibt es eine Grillstelle und verschiedene Bänke. Es gibt auch Möglichkeiten zum Schwimmen. Unterwegs kommen wir wieder beim Fischerdorf Spiken vorbei, wo es mehrere Cafés und Restaurants gibt. Heute machen wir eine „Runde" und Endpunkt ist wieder bei unserer Unterkunft.

Wanderung: ca. 3 Std. (9 km, +/- 75 m)
Unterbringung: Victoriahuset (oder ähnliches)
(F/LP/-)

6. Tag: Weiterreise zu den Schärengärten Stockholms

Am Morgen werden wir wieder zurück zum Bahnhof Lidkoping gebracht. Mit Bahn und Bus reisen wir bequem nach Stockholm Årsta havsbad. In Årsta havsbad nehmen wir das Boot nach Utö. Wir übernachten im Örtchen Gruvbryggan, mit einigen Geschäften, einem guten Hotel und einer Bäckerei, zwischen den etwa 200 festen Einwohnern der Insel. Die autofreie Insel ist sehr ruhig, hat viele schöne Badeplätze und besteht zu einem großen Teil aus einem Naturreservat. Hier trifft man regelmäßig auf Rehe und frische Elchlosung ist nichts Ungewöhnliches. Auch gibt es hier etwa 50 km an schönen Wanderwegen.

Nach unserer Ankunft machen wir noch eine kurze Wanderung in der unmittelbaren Umgebung inkl. Besuch einer Mühle, von wo aus es eine schöne Aussicht gibt.

Mit der Einführung des Stockholm Archipelago Trail wurden die Wanderungen auf Utö und Alö aufgewertet. Das bedeutet, dass an verschiedenen Stellen Grillmöglichkeiten geschaffen wurden und dass es auf beiden Wanderungen jetzt eine „utedass" (Komposttoilette) gibt.

Info: es ca. 500 Meter zu Fuß vom Anleger zum Hotel Värdshus.

Wanderung: ca. 1,5 Std. (5 km)
Fahrzeit: ca. 6,5 Std. (Fähre, Bahn & Taxi)

Unterbringung: Utö Vardshus (oder ähnliches)
(F/LP/A)

7. Tag: Mit dem Rad zur Wanderung auf Alö

Am Morgen fahren wir mit dem Fahrrad zum kleinen Hafen auf Alö (12 km), einer Insel, die dicht bei Utö liegt und über eine Brücke mit Utö verbunden ist. Wir machen eine schöne Rundwanderung auf Alö, wieder sehr abwechslungsreich mit Waldabschnitten, viel Wasser und schönen roten Häusern. Ein schöner Ort für eine Pause ist der große Sandstrand. Im Sommer gibt es am Hafen eine Terrasse, wo wir nach der Wanderung noch etwas trinken kannst, bevor wir zurück nach Utö radeln. Bitte ausreichend Wasser mitnehmen, auf Alö ist das Wasser knapp!

Während unserer Zeit auf Utö steht auch ein Besuch des Bergbaumuseums am Programm. Ebenso bekommen wir Einblicke in das Projekt Utö Initiativ, inklusive Besuch eines der angelegten Feuchtgebiete. Im Museum erfahren wir, wie Utö vor 300 Jahren von diesen heißen Sommertagen geprägt wurde. Es gibt außerdem noch viel mehr zu sehen, zu lesen und zu entdecken im kleinen Bergbaumuseum. So gibt es eine große Sammlung von Erzen und Mineralien, Informationstafeln über Utö von der Zeit des Bergbaus bis heute und eine Ausstellung, die zeigt, wie Menschen hier auf dieser Insel, so weit draußen im äußeren Schärengürtel, möglicherweise gelebt haben.

Radfahren: ca. 1,5 Std. (24 km)
Wanderung: ca. 4-5 Std. ((13 km, +/- 158 m)
Unterbringung: Utö Vardshus (oder ähnliches)
(F/LP/-)

8. Tag: Rundwanderung auf Utö und weiter mit der Fähre nach Stockholm*

Heute machen wir die „Utö Runt“, eine Rundwanderung im nördlichen Teil der Insel. Es ist eine wieder eine sehr abwechslungsreiche Wanderung mit wunderschönen Klippen, kleinen Sandstränden und immer wiederkehrenden Blicken auf das Wasser. Die Bewegung des Eises vergangener Eiszeiten haben hier an der Küste die Felsen geformt und geschliffen und Becken geschaffen, welche heute vielen Vogelarten wertvollen Lebensraum bieten.

Einige Abschnitte unserer heutigen Wanderung sind etwas felsiger und steiler, hier ist Aufmerksamkeit und sicheres Steigen gefragt. Unterwegs gibt es viele schöne Plätze für eine Pause am Wasser.
Stockholm ist auf 14 Inseln gebaut, an der Grenze zwischen Süß- und Salzwasser, mitten in einem Archipel mit mehr als 24.000 Inseln. In welcher Großstadt kannst du so nah am Zentrum in der Natur wandern und den Tag

mit einem Bad im sauberen Wasser beenden? In Stockholm ist das möglich!

Die meisten Inseln im Schärengarten sind zu klein für lange Wanderungen. Södermalm ist eine Insel südlich von Gamla Stan, dem Herzen Stockholms. „NoFo" – wie dieses Viertel oft genannt wird – bietet eine hohe Dichte an Galerien, Kunsthandwerksläden und gemütlicher Gastronomie. Das Hotel Rival liegt in der Nähe eines der schönsten Aussichtspunkte der Stadt. Die hohen Klippen an der Nordseite von Södermalm bieten das beste Panorama über Stockholm.

Info: Von der Metrostation Mariatorget zur Unterkunft sind es ca. 250 Meter.

*Nur beim ersten Termin zur Sommersonnenwende brechen wir bereits am Tag 8 in Richtung Stockholm auf.

Wanderung: ca. 5 Std. ((15 km, +/- 153 m)
Fahrzeit: ca. 4 Std. (Fähre)
Unterbringung: Hotel Rival (oder ähnliches)
(F/LP/-)

9. Tag: Midsommar beim Tyresö Slott!*

Heute besuchen wir das Tyresö Schloss! Der Schlossgarten ist an diesem Feiertag der ideale Ort für diesen besonderen Tag. Traditionell ist Midsommar der Tag der Sommersonnenwende, an dem die Sonne am längsten am Himmel steht und die Nacht am kürzesten ist – also der längste Tag des Jahres. Rund um diese Zeit geht die Sonne nördlich des Polarkreises nicht unter. Es ist eines der wichtigsten Feste in Schweden und wird immer am Freitag um den 21. Juni gefeiert. Überall im Land stehen geschmückte Maibäume. Je nach Region sehen sie unterschiedlich aus, aber grundsätzlich ist es immer ein kreuzförmiger Baum, reich geschmückt mit Grün und Dekorationen. Kein schwedisches Fest ohne Musik – meist Akkordeon und Gitarre – und Lieder. Nach kurzem üben können auch wir „Små grodorna" problemlos mitsingen. Wir sind herzlich eingeladen mitzufeiern! Wir reisen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln an und wandern retour über den Fernwanderweg „Sörmlandsleden". Die Wanderung führt uns durch das Nacka Naturreservat, mit weiten Ausblicken und ländlicher Landschaft zurück in Schwedens Hauptstadt.

*Bei den späteren Terminen haben ist auch dieser Reisetag in der Natur der autofreien Insel Utö geplant und haben am Nachmittag die Fähre nach Stockholm.

Wanderung: 5-6 Std. ((17 km, +/- 163 m)
Unterbringung: Hotel Rival (oder ähnliches)
(F/-/-)

10. Tag: Rundwanderung Djurgården

Wir nehmen die Metro zur Wanderung. Die Insel Djurgården (Tiergarten) ist etwas ganz Besonderes. Das königliche Jagdgebiet auf Djurgården ist erhalten geblieben, während die umliegenden Inseln bebaut wurden. Es ist ein wunderschöner Stadtpark mit königlichen Schlössern, Museen, Jugendstilvillen und gemütlichen Cafés am Wasser - ein Paradies für Wanderer. Ein Highlight sind die zweihundert uralten Eichen in der Mitte der Insel. Die Djurgårdsbron, die Brücke zur Insel, ist mit vergoldeten Skulpturengruppen geschmückt, die nordische Götter darstellen. Die Wanderung heute verläuft größtenteils am Wasser entlang.

Wanderung: ca. 4 Std. ((11 km, +/- 74 m)
Unterbringung: Hotel Rival (oder ähnliches)
(F/-/-)

11. Tag: Heimreisetag

Es ist an der Zeit Abschied zu nehmen. Wir blicken zurück auf eine ereignisseiche Zeit in Schweden. Je nach Abflugzeit steht uns der Tag noch zur freien Verfügung.

(F/-/-)

Enthaltene Leistungen

- Linienflug in der Economy Class von Wien nach Göteborg / von Stockholm , inklusive aller Flughafengebühren und Taxen. Weitere Abflugorte gerne auf Anfrage möglich (eventuell gegen Aufzahlung).
- 1 x Übernachtung im Hotel Royal in Göteborg (oder ähnliches)
- 2 x Übernachtung im Skärgårdshotellet auf Hönö (oder ähnliches)
- 2 x Übernachtung Victoriahuset am Vänern See (oder ähnliches)
- 3 x Übernachtung im Vardshus auf Utö (oder ähnliches - beim Termin "Midsommar" sind es 2 Übernachtungen)
- 2 x Übernachtung im Hotel Rival (oder ähnliches - beim Termin "Midsommar" sind es 3 Übernachtungen)
- 10 x Frühstück / 7 x Lunchpaket / 3 x Abendessen (2 Gang)
- Picknick im Schlossgarten am Tag 9 (nur beim Termin "Midsommar")
- Privatführung im Schloss Läckö
- Privatführung auf Utö über die Geschichte der Insel und dem Ökoprojekt "Utö Intitiativ"

- Alle Transportkosten zwischen Tag 2 und Tag 7 (Busse, Züge, Fähren, und Taxis)
- Deutschsprachige Reiseleitung durch ein lokale Reiseleiter:in

Nicht enthaltene Leistungen

- Transportkosten für öffentliche Verkehrsmittel am Anreisetag in Göteborg und in Stockholm an den Tagen 9 bis 11.
- Restliche Mittag- und Abendessen
- Trinkgelder
- Ausgaben persönlicher Natur: Souvenirs, Getränke, etc.
- Reise- und Stornoversicherung

Reiseinformationen

Reiseveranstalter Weltweitwandern

Diese Reise wird von Weltweitwandern veranstaltet.

Kontakt

Weltweitwandern GmbH
Gaswerkstraße 99
8020 Graz

T: +43 3165835040
E: info@weltweitwandern.com

Für Buchung und Durchführung dieser Reise gelten die AGB der Weltweitwandern GmbH.

Einreisebestimmungen

EU-Staatsbürger und Schweizer benötigen für die Einreise lediglich einen gültigen Reisepass oder Personalausweis.

Bitte beachten Sie die Hinweise des Aussenministeriums, des Auswärtigen Amts bzw. des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten

Gesundheit

Gesundheitsbestimmungen – Schweden

Für die Einreise nach Schweden sind derzeit keine Impfungen vorgeschrieben.

Informationen zu den empfohlenen Standardimpfungen entnehmen Sie bitte dem jeweils aktuellen Impfplan bzw. Impfkalender. Es wird empfohlen, etwa 6-8 Wochen vor Reisebeginn den Hausarzt oder eine reisemedizinische Beratungsstelle zu kontaktieren, um den individuellen Impfstatus sowie eventuell empfohlene Schutzimpfungen zu überprüfen.

Die medizinische Versorgung entspricht insbesondere in städtischen Regionen einem guten europäischen Standard. In ländlichen Gebieten kann die Verfügbarkeit medizinischer Leistungen eingeschränkt sein.

Wir empfehlen die Mitnahme einer gut ausgestatteten Reiseapotheke. Zudem sollte vor Reiseantritt mit dem Hausarzt abgeklärt werden, welche persönlichen Medikamente und Notfallpräparate sinnvoll sind.

Für weiterführende Informationen zur medizinischen Versorgung sowie zu möglichen Gesundheitsrisiken im Reiseland empfehlen wir die offiziellen Reise- und Sicherheitshinweise des Österreichischen Außenministeriums, des Auswärtigen Amts sowie des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten.

Wir empfehlen die Mitnahme einer Reiseapotheke. Halten Sie vor Abreise mit Ihrem Hausarzt Rücksprache, welche Medikamente sinnvoll wären.

Nähere Informationen zur medizinischen Versorgung in Ihrem Reiseland sowie zu möglichen Gesundheitsrisiken finden Sie auf den Seiten des Aussenministeriums, des Auswärtigen Amts bzw. des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten.

Klima/Reisezeit

Schweden hat je nach Region unterschiedliche Klimazonen: Im Süden gemäßigt, im Norden deutlich kühler mit teils subarktischem Klima.

Die beste Reisezeit ist **Juni bis September**. Dann sind die Temperaturen mild bis angenehm warm (ca. 15-25 °C im Süden) und die Tage besonders lang. Diese Zeit eignet sich ideal für Rundreisen, Natur- und Aktivurlaub.

Im **Frühling (April-Mai)** ist es noch kühl, aber bereits zunehmend freundlich.
Im **Herbst (September-Oktober)** erwarten Sie klare Luft und schöne Herbstfärbung, jedoch wechselhafteres Wetter.
Der **Winter (November-März)** ist kalt und schneereich, besonders im Norden, ideal für Winteraktivitäten und Nordlichter.

Rund ums liebe Geld

In Schweden wird mit der **Schwedischen Krone (SEK)** bezahlt.

Kartenzahlung ist im gesamten Land Standard und wird nahezu überall akzeptiert – selbst kleine Beträge werden in der Regel bargeldlos beglichen. Bargeld spielt im Alltag nur noch eine sehr untergeordnete Rolle und wird in vielen Geschäften kaum oder gar nicht mehr angenommen. Gängige Kreditkarten wie Visa und Mastercard sind problemlos einsetzbar. Auch mobile Zahlungsmethoden wie Apple Pay oder Google Pay sind weit verbreitet und werden häufig akzeptiert. EC-/Maestro-Karten können hingegen nicht überall zuverlässig funktionieren. Wir empfehlen, vor Reiseantritt die Gebühren Ihrer Bank für Auslandseinsätze zu prüfen.

Trinkgeld

In Schweden ist Trinkgeld **nicht verpflichtend** und auch nicht fest im Preis enthalten. In Restaurants, Cafés oder Taxis ist der Service bereits im Preis inkludiert. Wenn Sie zufrieden sind, wird Trinkgeld jedoch als kleine Anerkennung geschätzt.

Generelle Hinweise

Strom

Die elektrische Spannung in Schweden beträgt 230 Volt. Die Steckdosen und Stecker sind zweipolig wie in Österreich, Deutschland und auch der Schweiz. Sie benötigen daher keinen Adapter um ihre elektronischen Geräte verwenden zu können.

Versicherung

Es besteht ein Sozialversicherungsabkommen mit Österreich, Deutschland und der Schweiz.

Reiseversicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer zusätzlichen Reiseversicherung inkl. Stornoschutz.

Unsere geplanten Unterkünfte

Hotel Royal:

Das Hotel Royal ist ein klassisches Hotel im Herzen von Göteborg. Dieses familiengeführte Hotel ist das älteste der Stadt und öffnete seine Türen erstmals im Jahr 1852. Das Hotel Royal bietet 76 einzigartig eingerichtete Zimmer, jedes mit eigenem Charakter, wodurch die familiäre Atmosphäre des Hotels bewahrt bleibt. Weitere Informationen finden Sie hier.

Skärgårdshotellet Hönö:

Das Schärenhotel Hönö ist ein charmantes, kleines Hotel direkt am Hafen von Hönö. Die 16 Zimmer befinden sich im zweiten Stock des Hotels und sind jeweils einzigartig eingerichtet, mit vielen natürlichen Farben und hellen

Materialien. Weitere Informationen finden Sie hier.

Victoriahuset - Läckö Slott:

Victoriahuset - benannt nach der schwedischen Kronprinzessin Victoria - befindet sich im obersten Stockwerk des Naturum Vänersskärgården und bietet direkten Zugang zur Natur. Die Zimmer sind bequem eingerichtet. Weitere Informationen finden Sie hier.

Utö Värdshus:

Das Hotel auf der autofreien Insel Utö existiert seit dem frühen 19. Jahrhundert und ist das ganze Jahr über geöffnet. Das Värdhus befindet sich in einem charakteristischen Gebäude, in dem persönliche Betreuung und gutes Essen im Mittelpunkt stehen. Diese Unterkunft erstreckt sich über mehrere Gebäude. Im Hauptgebäude befinden sich nur die Rezeption und das Restaurant. Die Hotelzimmer und Hütten, in denen wir übernachten, liegen ein Stück entfernt, oft über Schotterwege erreichbar. Weitere Informationen finden Sie hier.

Hotel Rival:

Das Hotel Rival ist ein charmantes Boutique-Hotel in Södermalm, untergebracht in einem ehemaligen Kino. ABBA's Benny Andersson ist der Gründer und Besitzer dieses Hotels in Stockholm. Weitere Informationen finden Sie hier.

Midsommar Termin

Wer diese Reise während Mittsommer macht, übernachtet während des Mittsommers in Stockholm.

Der Mittsommerabend wird jedes Jahr am Freitag direkt vor oder nach dem 21. Juni gefeiert. Am Freitagabend feiert man den Mittsommerabend und am darauffolgenden Tag findet das eigentliche Mittsommerfest statt. Traditionell ist dies der Tag der Sonnenwende - der Tag, an dem die Sonne am längsten am Himmel steht und die Nacht am kürzesten ist, also der längste Tag des Jahres. In dieser Zeit geht die Sonne nördlich des Polarkreises überhaupt nicht unter.

An vielen Orten im Land stehen geschmückte Mittsommerbäume. Je nach Region kann dieser Baum unterschiedlich aussehen, aber grundsätzlich handelt es sich immer um einen kreuzförmigen Baum, reich dekoriert mit Grün und Blumen. Zu einem schwedischen Fest gehört natürlich viel Musik - meist Akkordeon- und Gitarrenmusik - und Gesang. Nach ein paar Runden können wir Små grodorna bestimmt mitsingen. Wir sind herzlich eingeladen mitzufeiern!

Seit dem späten Mittelalter tanzen die Schweden um die Mittsommerstange. Das Schmücken mit Blumen und Grün nennt man „maja", weshalb die Stange auch oft „Maibaum" genannt wird.

In der agrarischen Gesellschaft galt die Mittsommernacht als eine Zeit voller Magie und Geheimnisse. Pflanzen sollten heilende Kräfte besitzen und wurden genutzt, um die Zukunft vorherzusagen. Junge Frauen sollten sieben verschiedene Blumenarten pflücken, sie unter ihr Kopfkissen legen und von ihrem zukünftigen Ehemann träumen. Und wer weiß – vielleicht gingen die Träume in Erfüllung. Die Blumen mussten schweigend gepflückt werden, sonst wurde die Magie gebrochen.

Man glaubte auch, dass Mittsommer half, gesund zu bleiben. Barfuß durch den Morgentau zu laufen, während die Mittsommernacht langsam in den Tag überging, sollte zusätzliche Gesundheit bringen. Das Tragen eines Blumenkranzes im Haar ist ein altes Symbol für Wiedergeburt und Fruchtbarkeit. Um die Blumenmagie das ganze Jahr zu bewahren, wurden die Sträuße getrocknet und manchmal sogar zu Weihnachten verwendet, um die Familie während des langen, kalten Winters gesund zu halten.

Heute ist Mittsommer ein Fest, um zu feiern, dass die beste Zeit des Jahres vor uns liegt: der Sommer.

Meist beginnt das Fest gegen 12:00 Uhr. Alle kommen mit Picknickdecken und typisch schwedischem Essen. Frauen und Kinder tragen Blumenkränze im Haar und alle sind schön gekleidet. Gefeiert wird immer draußen und jeder ist willkommen – jung, alt, allein oder in der Gruppe, religiös oder nicht, ganz egal. Um 13:00 Uhr wird die Stange aufgerichtet und es wird zu traditioneller Musik um sie herum getanzt. Die Atmosphäre ist freundlich und ungezwungen. Nach dem Singen, Tanzen und Essen gehen alle nach Hause, um den Rest des Tages mit der Familie zu verbringen.

Reisen mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Wir haben diese Reise speziell darauf abgestimmt, dass wir möglichst nachhaltig den öffentlichen Verkehr nutzen. Bitte beachten Sie, dass bei den Quartierwechseln Sie daher mit Ihrem kompletten Gepäck reisen werden. Die Strecken zwischen Hotel und Haltestellen sind entsprechend im Reiseprogramm vermerkt und beschränken sich auf ein paar hundert Meter. Gewandert wird immer nur mit dem Tagesrucksack.

Utö Initiativ

Die Ostsee ist eines der am stärksten verschmutzten Binnenmeere der Welt. Dies liegt unter anderem an moderner Forstwirtschaft und Landwirtschaft, großflächiger Überfischung und dem menschlichen Einfluss auf den Lebensraum der Fische. Auf der Insel Utö sind die Bewohner selbst aktiv geworden, um dieses Problem auf lokaler Ebene anzugehen. Sie schaffen „Wetlands“ – eine Reinigungsstufe für Phosphor, Stickstoff und andere Nährstoffe, bevor diese die Ostsee erreichen. Die Wetlands sind ein geschütztes Laichgebiet für Hecht und Barsch. Während deiner Wanderungen über die Insel kannst du an mehreren Stellen mit diesem Projekt in Kontakt kommen. Da du deine Reise nach Utö über einen nachhaltigen Reiseveranstalter gebucht hast, trägst du zu diesem Projekt bei – dafür möchten wir dir herzlich danken!

Ein offenes Wort

Gratulation: Sie möchten eine Reise bei Weltweitwandern buchen, das ist schon mal eine wunderbare

Entscheidung! ?

Damit Sie wissen was das heißt, hier noch kurz ein paar offene Worte, über unsere Art zu Reisen: Wir bieten Reisen mit berührenden Begegnungen und Einblicke in die Kultur und Landschaft Ihres Reiselands. Qualität und Luxus definieren wir durch kleine Reisegruppen, möglichst landestypische Quartiere und persönliche Betreuung der Gruppe durch örtlich verwurzelte Guides. Ein gewisses Flair und die Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne.

Wer Weltweitwandern bucht, lässt sich offen und respektvoll auf eine andere Kultur und das Reiseland ein - das erfordert Eigenverantwortung und beinhaltet auch unsere Bitte an Sie, dass Sie unsere Informationen aufmerksam durchlesen. Denn jedes Mal, wenn wir ein anderes Land besuchen, betreten wir das Zuhause von anderen Menschen, Tieren, und Pflanzen. Aus diesem Grund ist es wichtig, Land & Leuten mit Respekt und Achtsamkeit zu begegnen. Beachten Sie dazu auch die Do's and Dont's, die Sie im letzten Teil dieses Textes finden.

Wenn Sie bereit sind, sich auf das „Neue" im Schutz einer bestens organisierten Reise einzulassen, dann sagen wir: Herzlich willkommen als Teil unserer Weltweitwandern-Familie!

Wir laden Sie ein, die folgenden Informationen gut durchzulesen und auf Ihrer Reise zu beherzigen:

Was ist bei Weltweitwandern Qualität und Luxus?

Luxus resultiert bei uns aus der kleinen Reisegruppe, den möglichst landestypischen Unterkünften, einem liebevoll ausgearbeiteten Programm mit ausgewählten Details und die persönliche Betreuung der Gruppe durch unsere lokal verwurzelten Guides.

Unsere Kriterien bei der Auswahl der Unterkünfte

Ein gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne. Wir vermeiden so gut es geht internationale Hotel-Ketten oder All-Inclusive-Hotels, da diese in vieler Hinsicht oft nicht unserer Reisephilosophie entsprechen. Wir setzen, sofern möglich, auf landestypische, familiäre Unterkünfte. Hier können die Zimmer unterschiedlichste Ausstattungsmerkmale aufweisen (z. B. mit oder ohne Balkon/Terrasse, Badewanne oder Dusche). Die Zimmer können unterschiedlich groß sein und auch verschiedene Ausblicke haben. Manchmal teilen sich zwei Zimmer einen gemeinsamen Eingang.

Aus ökologischen Gründen gibt es nicht in allen Unterkünften eine tägliche Reinigung. Sollte dies dennoch gewünscht sein, ein Handtuchwechsel oder eine Müllentleerung erforderlich werden, kann das an der Rezeption gemeldet werden.

Ein Beispiel: In unseren Riad-Hotels in Marrakech sind die Zimmer der Gäste unterschiedlich groß, die Fenster gehen traditionell immer auf den Innenhof und die Stiegen sind schmal und verwinkelt. Dafür wohnt man

inmitten der zauberhaften Altstadt in Häusern mit Flair und Geschichte und in Gehweite der schönsten Plätze. Wir bemühen uns immer das bestmögliche für unsere Gäste - unseren Auswahlkriterien entsprechend- zu finden: Manchmal gäbe es vor Ort eventuell noch etwas charmantere Quartiere - diese verlangen aber z.B. Mindestaufenthalte von 1 Woche oder gewähren keine längerfristigen Reservierungen.

Gruppenreise

Sie unternehmen mit Weltweitwandern eine Reise in einer Gruppe. Manche Menschen haben hier Bedenken. „Was ist, wenn ich andere Menschen in der Gruppe unsympathisch finde?“, „Wenn die anderen zu alt / zu jung / zu laut / zu langweilig / zu schnell / zu langsam sind?“

Gleich vorab: Menschen, die bei Weltweitwandern eine Wanderreise buchen sind praktisch immer angenehm, interessiert und offen! Die besten Gruppen sind zudem die, in der es eine gute Mischung aus Jung und Alt und verschiedenen Interessen gibt. Die große gemeinsame Lust am Wandern, an der Natur und an anderen Kulturen ist ohnehin ein starker, gemeinsamer Nenner!

Viele Freundschaften sind schon entstanden und auf unseren Reisen geht´s eigentlich immer interessant und oft lustig zu! Für ein gutes Gelingen ist aber unbedingt auch ein gewisses Maß an Geduld und persönlicher Rücksichtnahme von jedem Einzelnen und jeder Einzelnen notwendig.

Entspannte Grundeinstellung

Wer durch ein fremdes Land reisen und eine andere Kultur genießen möchte, benötigt dazu eine entspannte Grundeinstellung. Die Uhren gehen vor Ort zudem häufig viel langsamer als in ihrem Heimatland und manchmal geschehen unerwartete Dinge oder Zwischenfälle. Flexibilität, Geduld und vor allem einen Sinn für Humor sind die Hauptsache. Weltweitwandern bereitet jede Reise gründlich vor, trotzdem gibt es immer wieder unvorhergesehene Überraschungen und auch Pannen, die auch wir nicht im Voraus planen können. Es muss auch vor Ort nicht alles genau so „funktionieren“, wie man sich das im Moment vorstellt. Gerade aus den Bahnen des immer Funktionieren-Müssens darf man auf Reisen einmal herauskommen.

Offenheit und respektvolles Verhalten

Von unseren Reisegästen erwarten wir offenes, respektvolles Auftreten, Wertschätzung des Fremden und den Menschen vor Ort und einen behutsamen Umgang mit der örtlichen Natur. Das Reisen zu fremden Kulturen und in entlegene Gebiete beinhaltet immer auch eine große Eigenverantwortung. Bedenken Sie, dass in vielen unseren Reiseländern kein EU Standard herrscht und stellen Sie sich bitte auf einfache Verhältnisse ein.

Tourencharaktere

Das Spektrum der Reisen bei Weltweitwandern reicht von sehr gemütlichen Spaziergang-Wanderreisen bis zu ganz schön herausfordernden Trekkingtouren, eingeteilt und gut gekennzeichnet mit einer Skala von 1 bis 5.

Wenn Sie sich hier Ihrer eigenen Kondition unsicher sind, probieren Sie bitte unbedingt vor Ihrer Reisebuchung zum Beispiel bei Tourencharakter 3 gut aus, was es für Sie heißt, einen mit 6 Stunden angegebenen Wanderweg im Gebirge mit inkludierten Anstiegen von bis 1.000 Meter zu begehen! Planen Sie auch persönliche Leistungsreserven ein für z.B. außergewöhnlich heißes, kaltes oder feuchtes Wetter oder weniger fitte Tage. Unsere Touren beinhalten eine Mischung aus Kultur, Natur und Abenteuer. Zwischendurch kann es auch lange und anstrengende Reisetage geben.

Vorbereitung

Unsere Welt wandelt sich ständig, was Urlauber:innen spannende Möglichkeiten und unvergleichliche Erfahrungen verheißt. Es ist allerdings notwendig, sich gründlich auf eine Reise vorzubereiten - zum Beispiel mit einem oder mehreren der zahlreichen Reiseführer, die zu dem Thema erhältlich sind.

In unseren Reiseunterlagen stellen wir Ihnen wichtige Informationen soweit es geht zusammen. Unsere Packlisten können aber immer nur generelle Empfehlungen sein. Ihre eigenen persönlichen Notwendigkeiten sind individuell verschieden. Machen Sie sich daher bitte immer auch selbst Gedanken, was für Sie in der Wander-Reisezeit wichtig sein könnte. Wie gehen Sie mit Regen, Schnee, Sonne, Wind, Sand um? Was ist für Sie während einer Wanderung, während einer Reise wichtig?

Wenn Sie etwas stört

Wenn Sie etwas stört, sagen Sie es bitte sofort! Wenn Sie zum Beispiel das Gefühl haben, Sie hätten schon wieder etwas weniger oder etwas nicht so Gutes bekommen, sagen Sie es bitte gleich ihrem Guide! Ihr Guide, unsere Partner vor Ort, können Ihnen nur dann helfen und etwas verbessern, wenn Sie auftretende Probleme direkt ansprechen. Nach Ihrer Rückkehr sind Problemlösungen - die vor Ort mit geringem Aufwand beseitigt hätte werden können - dann meist nicht mehr möglich.

Offenheit ist uns wichtig, direkte Rückmeldungen helfen uns und unserem Team vor Ort besser zu werden.

Hören Sie bitte auf den Guide

In den Tagen und Wochen Ihrer Reise ist ihr Guide verantwortlich für Sie. Ihr Guide ist ihr Lotse während der Reise und in einer eventuell fremden Kultur. Wenn er/sie es für nötig hält, ist er/sie der Chef/die Chefin. Wenn er sagt, dass Sie etwas auf keinen Fall tun sollten - oder dass Sie rasten sollten, dann hören Sie bitte auf ihn!

Seien Sie ihm/ihr gegenüber auch rücksichtsvoll.

Ihr Guide ist auch nur ein Mensch. Gönnen Sie ihm/ihr bitte auch Ruhepausen. Guide zu sein ist ein unglaublich vielseitiger, aber auch fordernder Beruf.

„Andere Länder, andere Sitten“ heißt es sprichwörtlich und das nehmen wir uns zu Herzen. Wir wollen auf unseren Reisen sensibel mit den lokalen Gegebenheiten umgehen. Unsere Guides sind diesbezüglich Ihre wichtigsten Ansprechpartner:innen. Sie kennen sich mit lokalen Bräuchen & Sitten sehr gut aus und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Hier noch ein paar Dos & Don’ts für Ihre Reise:

Fotografieren
Fotos sind wichtig, um die wunderbaren Erinnerungen einer Reise festzuhalten. Es gilt aber einige Regeln zu beachten:

- Fragen Sie immer um Erlaubnis, bevor Sie Fotos von Menschen machen! Bevor Sie ein Kind fotografieren, holen Sie im besten Fall die Einwilligung der Eltern ein.
- Achtung: In vielen Ländern ist es verboten religiöse Stätten, militärische Einrichtungen oder Flughäfen zu fotografieren.
- Benutzen Sie keinen Blitz beim Fotografieren von Malereien in Tempeln, Höhlen, etc.

Bekleidung

- Kleiden Sie sich entsprechend den örtlichen Gepflogenheiten!
  Zusätzliche Tipps:
- Überall auf der Welt ist es wichtig, sich beim Besuch religiöser Orte moderat zu kleiden. Röcke oder Hosen sollten über die Knie reichen. Schuhe und Hüte müssen vor dem Eintritt manchmal ausgezogen werden.
- Vielerorts wird es nicht akzeptiert, sich oben ohne zu sonnen oder in Badekleidung durch die Stadt zu flanieren.

Zum Schutz der Kinder
Unsere Jüngsten verdienen den größten Schutz. Selbstverständlich achten auch wir auf unseren Reisen darauf.

- Keine Geschenke oder Geld für bettelnde Kinder. Das fördert das Betteln nur noch mehr und verhindert den Schulbesuch. Wenn Sie armen Menschen in einem Land helfen möchten, dann spenden Sie an seriöse Organisationen wie den von uns unterstützten gemeinnützigen Verein „Weltweitwandern Wirkt!“, der in einigen unserer Reiseländer Bildungs- und Sozialprojekte unterstützt. Diese wissen auch genau, was die Kinder am nötigsten brauchen.
- Kinderrechtsverletzungen finden leider in allen Ländern der Welt statt. Helfen Sie, Kinder in Urlaubsländern vor sexueller Ausbeutung zu schützen. Jede:r Reisende kann helfen, Kinder vor sexueller Ausbeutung auf Reisen und im Tourismus zu schützen. Wer etwas Auffälliges beobachtet – Verdachtsfälle oder Straftaten –, sollte nicht zögern, dies zu melden: www.nicht-wegsehen.net.

Lokalem dem Vorrang geben

- Probieren Sie lokale Köstlichkeiten, kaufen Sie am lokalen Markt und Geschäften ein.
- Wählen Sie lokale Souvenirs als Mitbringsel für zu Hause. Mit lokalen Gewürzen können Sie z.B. den Geschmack des Urlaubs mit nach Hause nehmen.
- ACHTUNG: In einigen Touristenorten werden lebende Tiere und Pflanzen oder exotische Souvenirs zum Verkauf angeboten. Diese sind meist illegal und dürfen nicht gekauft bzw. aus dem Land gebracht werden. Aber auch selbst gesammelte Souvenirs wie Korallen, Muscheln, Vogelfedern etc. sollten nicht mitgenommen werden. Weitere Informationen zu illegalen Souvenirs finden Sie unter: https://www.bmf.gv.at/dam/bmfgvat/services/publikationen/Artenschutz-Folder_12020.pdf

Auf die Umwelt schauen

Es ist ein großes Geschenk, dass wir mit unseren Wanderreisen die Schönheit der Natur weltweit genießen dürfen. Wir möchten uns so verhalten, dass dies auch so bleibt und behutsam mit der Umwelt umgehen. Unsere Guides sind Expert:innen für die örtliche Flora & Fauna. Wir bitten Sie, sich an ihre Anweisungen zu halten.

- Wir bleiben auf unseren Wanderungen immer auf den ausgewiesenen Wegen, wenn vorhanden.
- Pflücken Sie keine Pflanzen, sie könnten unter Naturschutz stehen.
- Bitte respektieren Sie die natürlichen Verhaltensmuster der Tiere und stören, berühren oder füttern Sie sie nicht.
- Verwenden Sie auf Reisen so wenig Einwegplastik wie möglich und nehmen Sie Müll, den Sie verursacht haben wieder mit, um ihn (in der Unterkunft, im nächsten Mülleimer, ...) ordnungsgemäß zu entsorgen.
- Wiederverwendbare Wasserflaschen (in ausreichender Größe), Jausendosen und Stofftaschen für Einkäufe gehören zur Grundausstattung.
- Energie- und Wasser sparen gehört zum Programm: Nutzen Sie Klimaanlagen nur bei Bedarf, schalten Sie Licht & Wasser bei Nichtbenutzung aus, verwenden Sie Ihre Handtücher wieder.

Gemeinsam machen wir Ihre Reise zu einem besonderen Erlebnis!



Ihr Kontakt

Michael Naftz
+43 316 58 35 04 - 36
michael.naftz@weltweitwandern.com